

Blickpunkt

ERLANGEN 02/2020

DATEN · FAKTEN · HINTERGRÜNDE



Erlangen kann mehr aus sich machen!

**CSU-Neujahrsempfang:
Ministerpräsident Markus Söder
begeistert über 800 Gäste**

Wollen jetzt gemeinsam erfolgreich für Bayern und Erlangen arbeiten: Ministerpräsident Markus Söder wünscht Oberbürgermeister-Kandidat Jörg Volleth viel Erfolg bei der Kommunalwahl am 15. März.

„Wir haben heute ein volles Haus!“, stellte die Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich in ihrer Begrüßung freudig fest. Über 800 Gäste aus Stadt und Land wollten ihren Ministerpräsidenten aus nächster Nähe erleben. Vorab sprachen die beiden Spitzenkandidaten für die Kommunalwahl Jörg Volleth und Alexander Tritthart.

Landrat Tritthart erklärte: „Ich möchte wieder antreten, denn mir macht das Amt richtig Spaß und Freude!“ und blickte auf seine erfolgreiche politische Arbeit im Landkreis in den letzten sechs Jahren zurück.

„Wir haben beim ÖPNV, bei der Bildung und der Sanierung des Kreiskrankenhauses in Höchststadt

mit der Unterstützung des Freistaats einiges erreicht. Aber wir haben auch noch vieles vor!“ Dafür, so Tritthart, benötige er auch weiterhin die Hilfe aus München und warb gleichzeitig um die Stimmen bei der Kommunalwahl.

Jörg Volleth zeigte in seiner Ansprache deutlich die Schwächen des amtierenden Erlanger OBs auf: „Der arrogante Umgang mit den Bürgern beim Baugebiet „West III“, die fehlenden Perspektiven für die Stadt und der mehr als enttäuschende Platz 54 beim Smart-City-Index zeigen deutlich, dass Erlangen unter seinen Möglichkeiten bleibt.“

Zu einer ähnlichen Einschätzung kam Ministerpräsident Söder auch in seine Rede: „Erlangen kann

mehr aus sich machen. Anders als mit den Oberbürgermeistern in Nürnberg und Fürth, sei es mit Erlangen leider immer etwas schwierig, es fehle ein kooperatives Miteinander.“

In dieser Ausgabe

2020: Kein „Weiter so“ für Rot-Grün-Gelb	3
Markus Beugel feiert 60. Geburtstag	4
Standpunkt	4
Mitgliederehrung der Senioren Union	5
Termine und Impressum	6
Beitragsanpassung zum 01.01.2020	7

CSU
ERLANGEN



Walter Nussel MdB, OB-Kandidat Jörg Volleth, Kreisvorsitzende Erlangen Stadt Alexandra Wunderlich, Ministerpräsident Markus Söder, Staatsminister Joachim Herrmann, Landrat Alexander Tritthart und Kreisvorsitzender Erlangen-Höchstadt Stefan Müller MdB

Söder sprach in seiner Rede auch über die aktuellen Themen Klimawandel, Antisemitismus und Demokratie. Kritischen Stimmen gegenüber, die ihm unterstellen, er sei „grün“ geworden, entgegnet er:

„Nein, ich bleibe blau-weiß. Aber der Klimawandel ist real.“ Schließlich forderte er die Zuhörer auf die Demokratie gegen die Vergiftung durch völkische Flügel entschieden zu verteidigen: „Ich will einem Land

vorstehen, dass frei und freigeistig ist.“, so Söder deutlich.

Beim anschließenden Empfang im Foyer der Heinrich-Lades-Halle nutzten die zahlreichen Gäste – wie es Stefan Müller in seinem Schlusswort anregte - die Gelegenheit mit den Abgeordneten, Stadträten und Kandidaten ins Gespräch zu kommen.

Alexandra Wunderlich
CSU-Kreisvorsitzende, Bezirksrätin, Stadträtin



Spontane Idee für ein Gastgeschenk: ein Bastelheft „Faschingskostüm“. Vielleicht hilft es ja bei der Kostümauswahl für Veitshöchheim...

Wandgestaltung

Bodenbeläge

Fassaden

Komplett-Service

schienmann
Maler & Raumgestalter

Erlangen
 (0 91 31) 6 60 81
www.schienmann.de

Unsere vielen Service-Leistungen machen Ihre Vorhaben einfacher, mehr unter www.obi-franken.de/services

Erlangen
Neumühle 1 und K.-Schumacher-Str. 14
Baumarkt Regnitztal GmbH & Co. KG, Neumühle 1, 91056 Erlangen

2020: Kein „Weiter so“ für Rot-Grün-Gelb

Wir brauchen einen OB, der die Menschen mitnimmt, Brücken baut, den Konsens sucht



Mit erhobenem Zeigefinger gegen den Bau eines „Technischen Rathauses“ in der Gebbertstraße: OB-Kandidat Jörg Volleth, Vorsitzender der CSU-Stadtratsfraktion, bei seiner Haushaltsrede im Ratssaal

Die CSU-Stadtratsfraktion lehnt den Haushalt 2020 der Stadt Erlangen ab. Mit uns, Herr Oberbürgermeister, gibt es kein „Weiter so“ für Ihre Politik, so der Fraktionsvorsitzende und Oberbürgermeisterkandidat der CSU, Jörg Volleth in seiner Haushaltsrede am 16.01.2020.

Der Haushalt ist punktuell gut aufgestellt. Die Einnahmensituation ist einmalig gut. Trotzdem konnte die CSU dem Haushalt nicht zustimmen. Der Wille zur Verständigung und die Vision für die Zukunft der Stadt waren nicht erkennbar.

Die CSU-Fraktion hatte eine Klimaoffensive beantragt. Wir wollten die ESTW jährlich mit einer Million Euro unterstützen, um die Busflotte auf

umweltfreundliche Antriebsarten umzustellen. Die CSU wollte mehr Geld für die Planung von sicheren Radwegen und den Aufbau eines Fahrradverleihsystems in die Hand nehmen.

Wir haben uns erneut gegen den Bau eines „Technischen Rathauses“ in der Gebbertstraße neben dem Museumswinkel ausgesprochen. Unser Vorschlag, über den Ankauf einer derzeit von Siemens genutzten Immobilie in der Nürnberger Straße zu verhandeln, wurde abgelehnt.

» **Wir wollten Grund- und Gewerbesteuer senken!** «

Gefreut haben wir uns, dass unser Ansinnen die Grundsteuer zu senken, aufgenommen wurde. Leider lehnte die Ampelkoalition unseren Antrag, auch die Gewerbesteuer zu senken, ab. Ein ganz, ganz schlechtes Signal für die Erlanger Wirtschaft, wissen wir doch, wie sehr gerade international agierende Unternehmen auf die Hebesätze schauen.

Aus den Augen dürfen wir auch nicht die Personalentwicklung bei der Stadt Erlangen verlieren. Auch hier konnten wir uns nicht mit unserem Antrag durchsetzen, beim Stellenplan maßvoller zu sein. Besonders die drei Stellenneuschaffungen „Persönlicher Mitarbeiter des

Oberbürgermeisters“ stören uns in diesem Zusammenhang sehr.

Uneinsichtig, fast schon kleinlich, zeigte sich Rot-Grün-Gelb beim Thema Sport. Eine von uns geforderte Erhöhung des Budgets für die Sportübungsleiter und für die Zuschüsse für Jugendliche in Sportvereinen in einer Gesamthöhe von 60.000 Euro wurde ebenfalls nicht zugestimmt. Nach heftigen Debatten konnten wir uns zumindest mit unserem Antrag durchsetzen, die Sport- und Kulturvereine bei der energetischen Sanierung ihrer Vereinsheime zu unterstützen.

Die Haushaltsberatungen haben leider wieder gezeigt: Der Oberbürgermeister hat kein Interesse an einer Stadt für alle. Wieder hat er die Möglichkeit, eine größtmögliche Zustimmung für diesen Haushalt auf Grund der guten Haushaltssituation zu bekommen, nicht aufgenommen, einfach links liegen gelassen.

Leider erkennt der OB die Zeichen der Zeit nicht. In Zeiten, in denen die Gesellschaft immer weiter auseinanderdriftet, braucht es einen Oberbürgermeister, der die Menschen zusammenbringt, der Brücken baut, der den Konsens sucht. Kein „Weiter so“ für diese Politik und diesen Politikstil.

Jörg Volleth

Oberbürgermeisterkandidat

Eine gute Wahl

Zusammen mit dem „Team VOLLETH 2020“ der CSU Erlangen ist OB-Kandidat Jörg Volleth derzeit in unserer Stadt unterwegs auf seiner Tour „Von Tür zu Tür“. Gerne überreicht er dabei einen nachhaltigen Obst- und Gemüsebeutel als kleines Geschenk. Auch am CSU-Infostand - samstags, 11.00 bis 14.00 Uhr, neben Brasserie, Nürnberger Str./Ecke Güterhallenstraße - ist dieser nützliche Beutel erhältlich.



Markus Beugel feiert 60. Geburtstag

Ehemaliger Stadtrat managt jetzt unsere Finanzen und den Blickpunkt

Unser **Blickpunkt-Chefredakteur und Schatzmeister des CSU-Kreisverbands Erlangen** feierte am 20. Januar seinen 60. Geburtstag. Auf unserem Foto gratulieren ihm herzlich **CSU-Kreisvorsitzende Alexandra Wunderlich (rechts)** und ihre Vorgängerin **Birgitt Aßmus (links)**.

Schon vor seinem 18. Geburtstag wurde Markus Beugel Mitglied der CSU und war immer engagiert dabei. Kreisvorsitzender der Schüler-Union und Kreisvorsitzender der Jungen Union waren erste Stationen, bevor er von 1984 bis 1996 dem Erlanger Stadtrat angehörte.



Standpunkt



Dr. Kurt Höller



Christian Lehmann

Beim Wahlkampf hört für SPD, Grüne und ÖDP der Klimaschutz auf

Am 16.01.2020 endete eine äußerst erkenntnisreiche Stadtratssitzung mit einem besonderen Tiefpunkt:

Während vor 6 Monaten unter Beisein vieler junger Aktivisten von Fridays for Future noch mehrere Parteien den Klimanotstand wortreich beschlossen hatten, wollten selbige Parteien in der letzten Sitzung sich noch nicht einmal mehr die Zeit nehmen, sich konkret mit der Frage der Umweltbelastung durch Hohlkammerplakate aus Kunststoff im Rahmen des Kommunalwahlkampfes zu befassen.

Die CSU hatte gefordert, in einer gemeinsamen Resolution auf diesen vermeidbaren Plastikmüll zu verzichten und stattdessen auf klassische Plakatständer mit möglichst lokal gedruckten Papierplakaten zu setzen.

Noch als Randnotiz hätte man abtun können, dass sich die grüne Umweltbürgermeisterin und OB-Kandidatin außer Stande sah, die Umweltverträglichkeit von Kunststoff versus Papier zu beantworten. Auch verzeihbar war, dass beim Gegenangriff auf die Luftballons an den CSU-Infoständen nicht jedem bewusst war, dass diese von uns ganz bewusst in der Variante aus Naturkautschuk gewählt wurden. Dass die ÖDP dann jedoch spontan – die Presse hatte den Sitzungssaal

zu diesem Zeitpunkt bereits verlassen – eine „Nichtbefassung“ des Antrags beantragte und die Fraktionen von SPD und Grünen diesem sonst sehr unüblichen Vorgehen sogar noch zustimmten, zeugt nicht nur von einem eigenartigen Demokratieverständnis. Es zeugt insbesondere auch von einer erstaunlichen Scheinheiligkeit und Doppelmoral. Klimaschutz steht offensichtlich nur dann auf der Tagesordnung, wenn Publikum und Presse anwesend sind und die Maßnahmen keine Auswirkungen auf die eigene Person oder Partei haben. Unangenehme Diskussionen insbesondere bei eigener Betroffenheit werden hingegen wohl lieber direkt im zarten Keim erstickt. Es lebe der Dialog!

Dr. Kurt Höller und Christian Lehmann

Mitgliederehrung der Senioren Union

Nowak und Hopfengärtner würdigen langjähriges Engagement

Die letzte Veranstaltung Erlanger Kreisverbandes der Senioren-Union stand ganz im Zeichen der Mitgliederehrung.

Kreisvorsitzender Christian Nowak konnte dazu langjährige Mitglieder sowie Gäste begrüßen, u.a. den mittelfränkischen SEN-Bezirksvorsitzenden Manfred Hopfengärtner und den Erlanger SEN-Ehrenvorsitzenden Eberhard Berger. Nowak hob die Bedeutung der Mitglieder für den Kreisverband hervor.

Sie seien als starkes Fundament und wichtiger Rückhalt die tragende Säule und verlässliche Stütze auch im Bezirks- und Landesverband. Er lobte die langjährige Treue der Jubilare zu Ihrer Senioren-Union und verband die Hoffnung, dass sie das auch in Zukunft tun und für die SEN auch im Freundes- oder Be-



SEN-Kreisvorsitzender Christian Nowak (1.v.r.) und SEN-Bezirksvorsitzender Manfred Hopfengärtner(1.v.l.) zeichnen die anwesenden geehrten Mitglieder aus (v.l.): Marlene Vorndran, Emma und Rolf Holzer

kanntenkreis werben. Als Anerkennung überreichte er zusammen mit Bezirksvorsitzenden Hopfengärtner den anwesenden Jubilaren eine von MU- Landesvorsitzenden unter-

zeichnete Ehrenurkunde sowie ein Blumengebinde. Geehrt wurden für 15 Jahre: Marlene Vorndran (Ruth Hauch war nicht anwesend) und für 10 Jahre: Emma und Rolf Holzer.

Hüttner
Malerbetrieb
Fachhandel
Künstlerbedarf

Zeit für eine Gestaltung zum Wohlfühlen und Wärmen!

150 Jahre. Tradition. Innovation.
harald-huettner.de

RAUMWERK
#1
ERLANGEN
Fichtestraße 11

AD Ausgezeichnet als eines der schönsten Kaufobjekte 2019 vom AD Magazin.

Informieren Sie sich sonntags von 14-16 Uhr direkt vor Ort.
3 Baukörper 21 Wohnungen 2-4 Zimmer ca. 60-165 qm

www.raumwerk.de 09131 . 1203 610 info@raumwerk.de

Termine und Veranstaltungen

Zu den Terminen sind alle Interessierten - auch Nichtmitglieder - herzlich eingeladen!

CSU
ERLANGEN

i Terminangaben unter Vorbehalt. Änderungen und Ergänzungen tagesaktuell unter termine.csu-erlangen.de

Samstag,	01.02., 11 – 14 Uhr	KV Erlangen, Infostand mit OB-Kandidat Jörg Volleth, neben Brasserie - verantwortlich: Mitte-Nord - Nürnberger Straße/Ecke Güterhallenstraße
Donnerstag,	06.02., 19:00 Uhr	OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11
Freitag,	07.02., 18:00 Uhr	Mittelstands Union und AK Polizei „Innere Sicherheit als Standortfaktor“, Anmeldung erforderlich: mail@mu-mittelfranken.de, Herzogenaurach, Novina Hotel, Olympiaring 90
Samstag,	08.02., 11:00 Uhr	KV Erlangen, Infostand mit OB-Kandidat Jörg Volleth, neben Brasserie, Nürnberger Straße/Ecke Güterhallenstraße
Samstag,	08.02., 21:00 Uhr	Junge Union, Nachtfest, Hugenottenplatz
Dienstag,	11.02., 20:00 Uhr	OV West, Stammtisch, Gasthof „Zur Einkehr“ Gütlein, Dorfstrasse 14
Donnerstag,	13.02., 19:00 Uhr	OV Frauenaarach, Stammtisch, Frauenaarach TSV Gaststätte Karl-May-Straße
Samstag,	15.02., 11:00 Uhr	KV Erlangen, Infostand mit OB-Kandidat Jörg Volleth, neben Brasserie, Nürnberger Straße/Ecke Güterhallenstraße
Samstag,	15.02., 14 – 17 Uhr	OV Ost, Briefwahl Auftakt mit OB-Kandidat Jörg Volleth - Sonderaktion mit Gutscheinen für Getränk und Bratwurst sowie Informationen, Sieglitzhof, Einkaufszentrum, Lange Zeile
Samstag,	15.02., 21:00 Uhr	Junge Union, „Auf ein Bier mit Jörg Volleth“ am Nachtfest, Hugenottenplatz
Montag,	17.02., 15:00 Uhr	Senioren-Union, Graue Zellen tanzen lassen mit der Gedächtnistrainerin Monika Ruffer, Hotel Bayerischer Hof, (Raum erfragen), Schuhstrasse 31
Dienstag,	18.02., 19:30 Uhr	OV Tennenlohe, Stammtisch, Gaststätte „Zum Schloss“, Schlossgasse 7
Dienstag,	18.02., 19:30 Uhr	OV Ost, Monatstreffen - Voll im Wahlkampf, Waldschänke Erlangen, Lange Zeile 104
Mittwoch,	19.02., 19:30 Uhr	OV Alterlangen, Gaststätte DJK, Wiesenweg 2
Samstag,	22.02., 11:00 Uhr	KV Erlangen, Infostand mit OB-Kandidat Jörg Volleth, neben Brasserie, Nürnberger Straße/Ecke Güterhallenstraße
Samstag,	22.02., 21:00 Uhr	Junge Union, Nachtfest, Hugenottenplatz
Mittwoch,	26.02., 19:00 Uhr	Junge Union Erlangen, Feierabend, Steinbach Bräu, Vierzigmannstraße 4
Samstag,	29.02., 11:00 Uhr	KV Erlangen, Infostand mit OB-Kandidat Jörg Volleth, neben Brasserie, Nürnberger Straße/Ecke Güterhallenstraße
Samstag,	29.02., 10 – 12 Uhr	OV Tennenlohe, Infostand, EDEKA Scharf; Am Saidelsteig 15; Tennenlohe
Samstag,	29.02., 21:00 Uhr	Junge Union, Nachtfest, Hugenottenplatz
jeweils Mittwoch,	19:00 Uhr	OV Mitte-Nord, Stammtisch im Café Sax, Schlossplatz 6 und telefonische Altstadtsprechstunde: Herbert Winkler Tel. 0179 9476218 oder Matthias Thurek Tel. 0170-2244199

Vorankündigungen:

Donnerstag, 05.03., 19:00 Uhr OV Bruck-Anger, Stammtisch, Gasthaus Ritter St. Georg, Herzogenauracher Damm 11

Impressum - Blickpunkt Erlangen

Informationen und Mitteilungen des Bundestagsabgeordneten Stefan Müller, des Landtagsabgeordneten Joachim Herrmann, der Bezirksrätin Alexandra Wunderlich, der CSU-Stadtratsfraktion und der CSU Erlangen

Herausgeber und Verleger: CSU Kreisverband Erlangen-Stadt, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen, Telefon 09131 - 26081, Fax 09131 - 6300999, EMail: kreisverband-stadt@csu-erlangen.de • **Redaktion:** Birgitt Aßmus, Markus Beugel (V.i.S.d.P.), Dr. Kurt Höller, Jörg Volleth, Jörg Willmann, Alexandra Wunderlich. **Satz, Layout:** Max Brenner - max-brenner.de • **Anzeigen:** Barbara Herrmann, Karlsbader Straße 9, 91077 Dormitz, Telefon 09134 - 907780, Fax 09134 - 907791 **Herstellung:** Druckhaus Haspel Erlangen, Willi-Grasser-Straße 13 a, 91056 Erlangen, Telefon 09131 - 9200770, Fax 09131 - 9200760 • **Erscheinungsweise:** monatlich **Auflage:** 3500 • Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier. Bezugsgeld durch Mitgliedsbeitrag abgegolten. • Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, nicht aber unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Alle Angaben ohne Gewähr. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. **Anschrift der Redaktion:** wie Herausgeber, EMail: blickpunkt@csu-erlangen.de • **Redaktionsschluss für März 2020 ist am 15. Februar 2020.**



MIT VOLLER KRAFT DURCHS JAHR!

- Heizöl
- Kraftstoffe
- Tankstellen
- Schmierstoffe
- Autowaschstraßen

ELO MINERALÖL KG
ELO-Mineralöl KG · Rathenaustraße 20 · 91052 Erlangen
Tel. 09131 120234 · Fax 120235 · www.elo-mineraloel.de



VERTRAUEN.

WWW.MALER-SCHOLTEN.DE

Mittwoch, 26.02., 10:00 Uhr

Gemeinsame Busfahrt zum Politischen Aschermittwoch

Treffpunkt: Rathaus Eckental (Abfahrt um 5:00 Uhr) und Erlanger Busbahnhof am Großparkplatz (Abfahrt 5:30 Uhr). Pro Mitfahrer fällt ein Unkostenbeitrag von 15,- EUR an, bitte in bar mitbringen.

Anmeldungen bis 14. Februar 2020 an Holger Kessel, erlangen@csu-bayern.de

CSU
ERLANGEN

Beitragsanpassung zum 01.01.2020

CSU Bayern beschließt neuen Mitgliedsbeitrag

Liebe Mitglieder, der CSU Parteitag hat eine Beitragsanpassung auf 80 Euro im Jahr beschlossen. Bitte berücksichtigen Sie das bei der Überweisung ihres Mitgliedsbeitrags. Bei Lastschriftmandaten wird der neue Beitrag automatisch angepasst.

Vom Jahresbeitrag verbleiben 30,80 Euro in Erlangen, 49,20 Euro gehen an den Bezirksverband, den Bundeswahlkreis und den Landesverband.

Bitte prüfen Sie, ob Sie freiwillig und jederzeit widerrufbar einen höheren Beitrag entrichten können.

Jeder Cent über dem Regelbeitrag verbleibt in Erlangen. Für die Finanzierung unseres Geschäftsbetriebs, Veranstaltungen, Porto und Geschäftsstelle sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Markus Beugel
Kreisschatzmeister

NEUSTART FÜR ERLANGEN mit Ihren Stimmen für die CSU



VOLLETH WÄHLEN

Auf diesem Stimmzettel nur **einen** Bewerber ankreuzen.

Stimmzettel
zur Wahl des Oberbürgermeisters
in Erlangen am 15. März 2020

1 Kennwort: CSU	Volleth, Jörg Polizeibeamter Stadtrat	<input checked="" type="checkbox"/>
-----------------------	--	-------------------------------------

CSU WÄHLEN

Wahlvorschlag Nr. 1

<input checked="" type="checkbox"/>	Kennwort: CSU Christlich-Soziale Union
1	Volleth, Jörg
2	Wunderlich, Alexandra
3	Dr. Höller, Kurt
4	Schenkel, Sophia
5	Lehrmann, Christian
6	Aßmus, Birgitt

Kreuzen Sie zur Kommunalwahl am 15.03.2020 bitte zuerst die Liste der CSU an!

Sie können dann einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben, indem Sie die Stimmenzahl in das Kästchen vor dem Namen eintragen. Insgesamt können Sie jedoch nur höchstens 50 Stimmen vergeben.

**GANZ
OFFEN**

Ihre Themen für
Jörg Volleth

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Erlangen bewegen. OB-Kandidat Jörg Volleth freut sich über Ihre Themen, Anregungen und Ideen.

@ joerg@volleth.com

www.volleth.com

f Volleth.Erlangen

@ #JörgVolleth

B 11967

PVSt, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt
CSU Erlangen, Ludwig-Erhard-Straße 9 a, 91052 Erlangen
Bei Umzug mit neuer Anschrift zurück.



CSU Erlangen
online:
csu-erlangen.de



[csu.fraktion.erlangen](https://www.facebook.com/csu.fraktion.erlangen)
[csu.erlangen.stadt](https://www.facebook.com/csu.erlangen.stadt)



[csu_stadtratsfraktion_erlangen](https://www.instagram.com/csu_stadtratsfraktion_erlangen)
[csu_erlangen](https://www.instagram.com/csu_erlangen)

MAX BRENNER, DE, BP_2_20

JETZT

**JÖRG
VOLLETH**

Der Oberbürgermeister
für Erlangen

CSU
ERLANGEN